

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 120

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Berne Dienstag, 24. Mai 1927 Mardi, 24 mai 1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage **XLV. Jahrgang** — **XLV^{me} année** Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen **Suppléments** **Supplementi**
Mitteilungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte Communications et documents · Rapports économiques Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N° 120 Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzeln: Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgezeigte Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.) **N° 120**
Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali / Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Mitteilungen und Dokumente N° 39 — Communications et documents N° 39
Comunicazioni e documenti N° 39

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des nachstehend genannten, vermissten Schuldbriefes für Fr. 200, lautend auf Johannes Benz, Johannessen-Sohn, Glessler, von Wülflingen, wohnhaft im Neuwiesenquartier in Winterthur, zu Gunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, d. d. 3. September 1888 (letzter bekannter Schuldner: Konrad Schwarz-Lieber, Landwirt, in Seuzach; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, innert eines Jahres, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein des Schuldbriefes Anzeige zu machen, ansonst dieser als kraftlos erklärt würde. (W 223^a)
Winterthur, den 23. Mai 1927.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Ch. Ziegler.**

Mit Beschluss vom 10. Mai 1927 hat die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich die vermissten Inhaberaktien der Spar- & Leihkasse Eglisau-Nrn. 0346, 0347, 0326 und 0327, je per Fr. 100 und je ohne Talons kraftlos erklärt. (W 224)
Bülach, den 23. Mai 1927.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Winkler.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 7. September 1926 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 10,000, datiert 15. Juni 1906, lautend auf Alphons Mathis, Zaunfabrikant, Waffenplatzstrasse, Zürich 2, zugunsten des Johannes Mathis, Zaunfabrikant, Neue Beckenhofstrasse 31, Zürich 6, lastend auf einer Liegenschaft an der Waffenplatzstrasse, Zürich 2 (letzter Besitzer: der Schuldner), bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gerichte binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 429¹)
Zürich, den 24. September 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Es sind als vermisst gemeldet worden von der Aktiengesellschaft Buchdruckerei Bütschwil A. G. in Liquidation, nachbezeichnete Aktien, von nominal fr. 50:

1. Nr. 17 lautend auf Ulrich Schwizer, in Neu St. Johann.
2. Nr. 66 lautend auf Weissenanstalt St. Iddenheim Lütisburg (ursprünglich auf Johann Georg Sutter, St. Loretto, Lichtensteig).
3. Nr. 81 lautend auf Hochw. Herrn Kaplan Hohenstein, Mosnang.
4. Nrn. 100 und 101 lautend auf Fust, «Hirschen», Mosnang, und Frau Leutenegger-Fust, in Wil.
5. Nr. 122 lautend auf Hohenstein, Huh, Lihingen, und Frau Bertha Meier, in Huh.
6. Nrn. 126 und 127 lautend auf Brander, «Rössli», Lihingen.
7. Nr. 251 lautend auf Josef Anton Kessler, Oherdorf-Bütschwil.
8. Nrn. 254 und 255 lautend auf Johann Schönhächer, zum «Konsum», Bütschwil.
9. Nr. 282 lautend auf Theodor Krapf, in Untereggen.
10. Nr. 366 lautend auf Geschwister Stillhart, in Heiterwald-Bütschwil.
11. Nr. 369 lautend auf Johann Grämiger, Landwirt, in Zwieseln-Bütschwil.
12. Nrn. 390, 391, 392 und 393 lautend auf Alois Fust, alt Lehrer, in Grämigen-Bütschwil (cediert an tit. Kirchgemeinde Mührüti).
13. Nr. 402 lautend auf Albert Gerig, Einschlag, Lütisburg, nummehr lautend auf Frau Germann-Gerig, im Einschlag-Lütisburg.
14. Nr. 455 lautend auf Albert Hälg, Alderstrasse 33, Zürich.

Der Inhaber vorstehender, auf den Namen lautender, nicht ohne weiteres übertragbarer Aktien werden andurch aufgefordert, dieselben innert drei Jahren ab 29. ds., also bis spätestens 30. November 1929, bei unterzeichnetem Gerichtspräsidium vorzuweisen, ansonst die nicht vorgewiesenen Titel als kraftlos erklärt würden. (W 514¹)
Dietfurt, den 24. November 1926.

Bezirksgerichtspräsidium Altgotgenburg.

Es wird vermisst:
Kaufschuldsversicherungsbrief Nr. 3441, d. d. 14. Mai 1902, von Fr. 4000, lastend auf der Liegenschaft des Lorenzo Lorenzi, Reithahnstrasse Nr. 19, Rorschach, letzterer als Schuldner und Pfandigentümer. Gläubiger: Joh. Eduard Egloff sel., bzw. dessen Erben, früher in Rorschach.

Der Titel existiert vermutlich nicht mehr. Immerhin wird der allfällige Inhaber desselben aufgefordert, ihn bis 1. April 1928 beim unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt würde. (W 121¹)
Rorschach, den 21. März 1927. Das Bezirksgerichtspräsidium.

Es wird vermisst: Inhaberschaft der Graubündner Kantonalbank Fr. 500; Serie 19, Nr. 1667, mit Coupons seit Juli 1921 ff.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bei unterfertigtem Amt vorzulegen, ansonst nach Ablauf von drei Jahren die Obligation als kraftlos erklärt wird. (W 213^a)
Chur, den 16. Mai 1927. Kreisamt Chür.

Tribunal de première instance de Genève Troisième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, summons le détenteur inconnu du chèque ainsi conçu: Genève, le 23 décembre 1926, B. P. fr. 4704, Société de Banque Suisse, Genève, 3, Place des Eaux-Vives. A vue payez contre ce chèque, de notre avoir, à l'ordre de Monsieur Innocencio Pitarch, quatre mille sept cent quatre francs, Société de Banque Suisse, Agence de Cornavin, n° 363096, sig.: Steigmeier Schenk; de le produire et de le déposer en notre greffe dans le délai de trois mois à partir de la première insertion du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 183¹) P. II^a P. Veillon.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale Zürich — Zurich — Zurigo

Verwaltungen und Beteiligungen. — 1927. 18. Mai. Unter der Firma Vermag A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 13. Mai 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Vermögen und Beteiligungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Dr. Martin Bloch, Rechtsanwaltschaft, von Krinau (St. Gallen), in Zürich 2. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 82 (Rechtsanwaltsbureaux Dr. Martin Bloch und Dr. Hugo Wyler).

18. Mai. Die Treuhand- & Kontroll-Gesellschaft (Société Fiduciaire et de Contrôle) (Trust and Control Company), mit Sitz in St. Gallen C, Rosenbergstrasse 60 (S. H. A. B. 1927, Seite 826 und Seite 873), eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 16. Februar 1926, hat die Errichtung einer Zweigniederlassung in Zürich unter derselben Firma beschlossen. Die ursprünglichen Statuten dieser Genossenschaft datieren vom 3. November 1925/11. Januar 1926; sie sind am 21. Januar/26. Februar 1927 revidiert worden und auch massgebend für diese Zweigniederlassung. Die Genossenschaft bezweckt die Durchführung von Treuhand- und Verwaltungsgeschäften, sowie von Bücher- und Geschäftskontrollen aller Art, sie kann sich auch an gleichartigen Unternehmungen beteiligen. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch einstimmigen Beschluss aller an einer Generalversammlung anwesenden bzw. vertretenen Anteilstimmen. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme einen Pflichtanteilschein von nom. Fr. 2500 zu zeichnen und gemäss jeweiligem Generalversammlungsbeschluss zu liberieren. Ein Mitglied kann unter einstimmig zu fassendem Beschluss der Generalversammlung mehrere Anteilscheine erwerben. Der Austritt kann je auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres erfolgen auf vorherige sechsmonatliche Kündigung hin. Von den über den Pflichtanteilschein hinaus übernommenen Anteilscheinen können alljährlich nur zehn Prozent des Nominalbetrages, mindestens jedoch ein Anteilschein der von dem betreffenden Genossenschafter im ganzen gezeichneten Anteilscheine zur Aufkündigung gebracht werden. Die Kündigung solcher Titel hat jeweilen drei Monate vor Schluss des Geschäftsjahres zu erfolgen. Die Rückzahlung, sowohl des Pflichtanteilscheins, wie auch der fakultativ gezeichneten Titel erfolgt jeweilen nach stattgehabter Generalversammlung gestützt auf die von dieser genehmigte Bilanz für das auf Ablauf des Kündigungsjahres folgende Geschäftsjahr. Zur Aufzahlung gelangt die auf die fälligen Anteile verhältnismässig entfallende Quote am Genossenschaftsvermögen, welcher Anteil mit allfällig noch nicht liberierten Anteilscheinen des betreffenden Genossenschafter kompensiert werden kann. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des nach erfolgtem Abschreibungen und Rückstellungen verbleibenden Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder nur bis zur Höhe der gezeichneten Anteilscheine. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von

1-3 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen, soweit hierzu von der Generalversammlung ermächtigt, die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand kann Direktoren ernennen; er beschliesst über deren Unterschriftsführung. Die Direktion kann an Drittpersonen Kollektivprokura erteilen. Als einziger Vorstand und zugleich als Direktor ist zurzeit gewählt: Sebastian Lehmann, Bücherrevisor, von Niederbüren (St. Gallen), in Zürich, derselbe führt Einzelunterschrift Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an: August Klans, von Niederhelfenswil (St. Gallen), in St. Gallen; August Müller, von Killeberg b. Zeh, in Adliswil, und an Carl Heuberger, von Rickenbach (Thurgau), in Luzern. Geschäftslokal: Talacker 45.

Teigwaren, Paniermehl, Fettwaren, Landesprodukte. — 18. Mai. In der Firma A. Rebsamen & Cie., in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 169 vom 18. Juli 1918, Seite 1178), ist die Prokura des Albert Schneider erloschen.

18. Mai. Milchproduzenten-Genossenschaft Ausservollikon-Kreuzen, in Egg (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1922, Seite 1207). Jakob Gattiker ist infolge Todes aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, seine Unterschrift ist damit erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident gewählt: Alfred Frei, Landwirt, von und in Vollikon-Egg (bisher Aktuar), in welcher Eigenschaft er nunmehr die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Karl Brack, Landwirt, von Bözen (Aargau), in Kreuzen-Egg.

Konditorei-Café. — 18. Mai. Inhaber der Firma Albert Morf, in Zürich 1, ist Albert Morf, von Zürich, in Zürich 6. Konditorei-Café. Kappeler-gasse 16.

Blattgold, Zwischgold, Aluminium, Bronze, Pinsel usw. — 18. Mai. In der Firma Richard Beuttner & Co., in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1926, Seite 43), ist die Prokura von Jean Kaiser erloschen.

Holz und Kohlen. — 18. Mai. Die Firma Robert Halbheer's Erben, in Wald (S. H. A. B. Nr. 269 vom 23. Oktober 1920, Seite 2019), Holz- und Kohlenhandlung, Kollektivgesellschaft: Robert Halbheer und Witwe Marie Halbheer geb. Huber, ist infolge Verkaufes des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Uhren und Export. — 18. Mai. Die Firma Scholom Persitz, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1923, Seite 433), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Walchestr. 19, Zürich 6, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Spenglerei und Installationen samt Anlagen. — 18. Mai. Inhaber der Firma Franz Stöcklin, in Zürich 6, ist Franz Xaver Stöcklin-Läubli, von Ettingen (Basel-Land), in Zürich 6. Spenglerei und Installationen samt Anlagen. Habsburgstrasse 36.

Ingenieurburca für Mineralölindustrie; Vertretungen. — 18. Mai. Die Firma A. Mosser, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1926, Seite 1813), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 2, Mythenquai 23.

Restaurant und Café. — 18. Mai. Die Firma Carl Müller-Frey, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 24. September 1920, Seite 1825), Betrieb des Restaurants, Cafés und Gesellschaftshauses z. Kaufleuten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Berichtigungen zweier Druckfehler:

1. Advokatur und Inkasso, Selbstverlag. — Betr. Ott I, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1927, Seite 269). Die Firma lautet richtig: Ott I.

2. Bäckerei. — Betr. Gustav Gstein, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1927, Seite 907). In der Eintragung der Firma «Gustav Gstein» soll diese richtigerweise Gustav Gstrein heissen.

Möbel, Sattlerei und Tapeziererei. — 18. Mai. Inhaber der Firma August Hauser-Schori, in Wädenswil, ist August Hauser-Schori, von und in Wädenswil. Möbelfabrik, Sattler- und Tapezierer-Geschäft. Gerbestrasse 9. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Aug. Hauser», in Wädenswil.

Vertretung. — 18. Mai. Die Firma Mannesmann, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1922, Seite 1097), Vertretung der Mannesmann-Motorenwerke und der Mannesmann-Industrie- und Handelsgesellschaft, wird infolge Abreise des Inhabers ins Ausland von Amtes wegen gelöst.

19. Mai. Darlehens-Genossenschaft «Dargo», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1926, Seite 1865). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 30. April 1927 wurden die Statuten revidiert. § 2 lautet nun: Zweck der Genossenschaft ist: a) Darlehen zu gewähren oder zu vermitteln; b) Hypothekengeschäfte für eigene wie auch für fremde Rechnung zu tätigen; c) Errichtung einer Wirtschaftsabteilung, die jedermann zugänglich ist und sich in der Hauptsache mit Beratungen, Rechtsauskünften, Inkasso, Buchhaltungen usw. befasst. Durch die übrigen Änderungen werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt. Die Unterschrift von Ernst Rentsch, Subdirektor, ist infolge Rücktrittes erloschen. Als Mitglieder des Genossenschaftsrates wurden neu gewählt: Maffeo Duclò, Kaufmann, von Breno (Italien), in Zürich 6, als Delegierter, mit Kollektivunterschrift; ferner Ulrich Altherr, Acquisiteur, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), in Zürich 3, als 2. Vizepräsident; Ernst Rentsch, Kaufmann, von Büchsen (Freiburg), in Zürich 6 (bisheriger Subdirektor); Emil Greuter, Briefträger, von Zürich, in Zürich 3; Max Stössel, Milchhändler, von Bäretswil, in Zürich 6, und Josef Oberholzer, Kaufmann, von Godingen (St. Gallen), in Dietikon, letztere vier als Beisitzer. Walter Sulzer wohnt nunmehr in Bern und Eduard Frey in Jonschwil (St. Gallen), beide bisherige Mitglieder des Genossenschaftsrates.

19. Mai. Baugenossenschaft von Staats-, Stadt- und Privat-Angestellten von Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 190 vom 17. August 1926, Seite 1487). Hans Baumann ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöst. Heinrich Rusterholz, bisher II. Aktuar, fungiert nunmehr als I. Aktuar, Karl Suter, bisher Beisitzer, als II. Aktuar, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Viktor Lüscher, Bankbeamter, von Seon (Aargau), in Oerlikon. Präsident und Kassier zeichnen kollektiv oder je einer dieser beiden mit einem der zwei Aktuare. Neues Geschäftslokal: Letzistrasse 26, Zürich 6.

19. Mai. Baugenossenschaft Wallisellen in Liq., in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1924, Seite 200). In der Schlussgeneralversammlung vom 1. April 1927 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschrift des Liquidators Albert Meier sowie die Namen der Vorstandsmitglieder Gottlieb Leuenberger, Joseph Jehle, Karl Kunz, Hans Fischer-Ochsner und Johann König werden daher hierorts anmit gelöst.

19. Mai. Sennhütten-Genossenschaft Gattikon-Sihlhalden, in Gattikon-Thalwil (S. H. A. B. Nr. 165 vom 13. Juli 1918, Seite 1155). Adolf Soboch ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; Alfred Soboch bisher Aktuar fungiert nunmehr als Vizepräsident und Quästor, dessen Unterschrift ist damit erloschen, und neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Alois Zürcher, Landwirt, von Menzingen, in Gattikon-Thalwil. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Rohe und verarbeitete Holz. — 19. Mai. «Bois» Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom 15. Februar 1925, Seite 319). Armand Simon, Ing., ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden.

19. Mai. Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. Turbenthal (Fabrique de machines et outils S. A. Turbenthal) (Machinery and Tool Manufactory, Ltd. Turbenthal), in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, Seite 266). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Juli 1926 wurden neue Statuten festgelegt, ferner wurde das bisherige Aktienkapital von Fr. 291,000 auf Fr. 33,300 reduziert durch Annullierung der 436 Stammaktien zu Fr. 250, ferner von 62 Stück Prioritätsaktien zu Fr. 250 und Umwandlung der restlichen 666 Prioritätsaktien zu Fr. 250 in 333 Aktien zu Fr. 100. Sodann wurde die Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 156,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 1227 neuen Namaktien zu je Fr. 100. Das Fr. 156,000 betragende Aktienkapital zerfällt also in 1560 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 100, voll liberiert. Zur gültigen Übertragung von Aktien durch Rechtsgeschäfte unter Lebenden ist die Zustimmung des Verwaltungsrates nötig. Die bisher auf die Stammaktien entfallenden 436 Genussscheine zum Nominalwert von Fr. 250 sind aufgehoben. Dagegen wurden 3512 Inhaber-Genussscheine im Nominalwerte von Fr. 100 abgegeben an die bisherigen Inhaber von Stammaktien, Genussscheine und Prioritätsaktien und zwar wurden gegen Rückgabe von je einer Stammaktie mit dem dazugehörigen Genussscheine fünf neue Genussscheine zu Fr. 100 und gegen Rückgabe von zwei Prioritätsaktien eine neue Aktie zu Fr. 100 und vier Genussscheine zu Fr. 100 nom. verabfolgt. Die näheren Bestimmungen betreffend die Genussscheine sind in den §§ 10, 11 und 31 der neuen Statuten festgelegt. Die Aktiengesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Werkzeugen und Maschinen, sowie den Handel mit denselben. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat bestimmt, in welchen Organen die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen. Zurzeit ist das Schweizerische Handelsamtsblatt hierfür bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der aus 3-7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Dr. Ernst Ammann, in Winterthur, ist durch Tod aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

19. Mai. Heimstätten-Genossenschaft Winterthur, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1926, Seite 1535). Heinrich Gerteis ist als Sekretär zurückgetreten, dessen Unterschrift wird hiermit gelöst. Als weiteres Vorstandsmitglied und zugleich als Sekretär wurde neu gewählt: Emil Meyer, Techniker, von Zürich, in Winterthur. Der Präsident zeichnet je mit dem Sekretär oder Kassier kollektiv.

Käseexport, Butter. — 19. Mai. Die Firma Adolf Huber, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1923, Seite 1504), Käseexport und Butter en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers ins Ausland erloschen.

19. Mai. Krankenkasse der Spinnerei und Weberei Glattfelden, in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 228 vom 1. Oktober 1925, Seite 1650). Jakob Atzenweiler, Alfred Meyer, Johann Volkart und Albert Meier sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern werden hiermit gelöst. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Peter Lindenmüller, Handlanger, von Glattfelden, als Präsident; Ernst Keller, Aufseher, von Glattfelden, als Aktuar; Emil Keller, Oeler, von Glattfelden, als I. Beisitzer, und Gottfried Lee, Spinner, von Glattfelden, als II. Beisitzer, alle in Glattfelden. Der Präsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

19. Mai. Die Ferienheim-Genossenschaft vom Blauen Kreuz Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 261 vom 8. November 1926, Seite 1933), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Sihlstrasse 12, Zürich 1. Die Vorstandsmitglieder Heinrich Marti und Frl. Clara Peter wohnen nunmehr in Zürich 3.

Gasthof. — 19. Mai. Die Firma Hans Haug-Ehrensperger, in Kloten (S. H. A. B. Nr. 275 vom 30. Oktober 1920, Seite 2058), Betrieb des Gasthofes vom «Wildenmann», ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

19. Mai. Immobilien-Genossenschaft «Mutschellen», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1926, Seite 1902). In der Generalversammlung vom 4. Mai 1927 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen. Als Liquidator ist bestellt: Dr. Werner Stauffer, Rechtsanwalt, von Matt (Glarus), in Zürich, welcher für die Firma mit dem Zusatze in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Pietro Ferrazzini, Dr. Giovanni Polar und Francesco Ferrazzini werden daher anmit gelöst.

19. Mai. Inhaber der Firma Willy Ulrich, Strickwarenfabrik Männedorf, in Männedorf, ist Willy Ulrich, von Apolda (Sachsen), in Männedorf. Mechanische Strickwarenfabrik. Im Thalbrunnen.

19. Mai. Genossenschaft Feldstrasse, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1926, Seite 1813). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Mai 1927 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Revision von § 1 der Statuten die Sitzverlegung nach Dällikon beschlossen. Dr. Edwin Brunner ist aus dem Vorstand zurückgetreten, dessen Unterschrift wird hiermit gelöst. Als einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Gottlieb Spillmann, Gärtnerbesitzer, von und in Dällikon.

Vervielfältigungsmaschinen und Zubehör. — 19. Mai. Pfister-Leuthold A.-G. vorm. A. Gestetter & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1924, Seite 1708). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura zu zweien erteilt an: Berthold Roth, von Obererisbach; Fritz Zweifel, von Sebänis, und Sophie Hux, von Zürich, alle in Zürich.

Regenerierung ausgebrannter Glühlampen. — 19. Mai. Die Firma Roetheli, Frei & Cie., in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1926, Seite 1684), Betrieb einer Fabrik zur Regenerierung ausgebrannter Glühlampen aller Art, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Maurice Roetheli, Eugen Frei, Kommanditäre sind: Rudolf Roetheli und Gottlieb Frei, ist infolge Überenganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven am 5. April 1927 an die Firma «Maurice Rötheli», in Altstetten, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Beleuchtungsartikel; Regenerierung ausgebrannter Glühlampen. — 19. Mai. Inhaber der Firma Maurice Rötheli, in Altstetten, ist Maurice Rötheli, von Olten, in Altstetten. Betrieb einer Fabrik zur Regenerierung ausgebrannter Glühlampen aller Art, sowie Handel und Fabrikation von Beleuchtungsartikeln. Dammstrasse. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven per 5. April 1927 der bisherigen Kommanditgesellschaft «Roetheli, Frei & Cie.», in Altstetten.

19. Mai. Verein schweizerischer Tonkünstler (Association des Musiciens suisses), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 14. Dezember 1925, Seite 2082). In der ordentlichen Generalversammlung vom 12. Juni 1926 haben sich die Mitglieder dieses Vereins neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Unter dem Namen Schweizerischer Tonkünstlerverein [S. T. V.] (Association des Musi-

ciens suisses [A. M. S.] besteht, mit Sitz in Zürich, ein Verein. Zweck dieses Vereins ist: 1. Pflege schweizerischer Musik im allgemeinen, sowie die Unterstützung des Kunstschaffens seiner Mitglieder im besondern; 2. Förderung des Zusammengehörigkeitsgefühls und kollegialer Beziehungen unter den einheimischen Musikern; Wahrung der geistigen und materiellen Interessen seiner Mitglieder und des Musikstandes überhaupt. Aktivmitglieder können werden: a) Berufsmusiker (Komponisten wie ausübende Künstler), Musiklehrer schweizerischer Nationalität, mit Einschluss der an Ausländer verheirateten Schweizerinnen; b) Ausländer derselben Berufsbranche, die während mindestens 5 Jahren ununterbrochen in der Schweiz gewohnt haben. Die im voraus zu bezahlenden Jahresbeiträge betragen: a) für Aktivmitglieder Fr. 10, und b) für Passivmitglieder Fr. 100. Die Organe des Vereins sind: a) die Vereinsversammlung; b) der Vorstand; c) die Musikkommission; d) die Hilfskassenkommission; e) die Kontrollstelle; f) die Urabstimmung. Der engere Ausschuss vertritt den Verein nach aussen und es führen 2 Mitglieder desselben die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift, es sind dies wie bisher: Emil Lauber, Präsident, und Georges Humbert, Sekretär. Geschäftslokal: Florhofgasse 6, Zürich 1.

Berichtigung zur Eintragung vom 10. Januar 1927 betreffend die Fachausstellung für das Schweiz. Gastwirts-Gewerbe Zürich 1927 (S. H. A. B. Nr. 118 vom 16. Mai 1927, Seite 899). Der Beruf des ständigen Sekretärs Dr. Arnold Ith, von Schaffhausen, in Zürich, ist: Nationalökonom und Ingenieur.

Malergeschäft. — 19. Mai. Inhaber der Firma Curt Meyer, in Zürich 1, ist Curt Meyer, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 7. Malergeschäft. Geigergasse 6.

19. Mai. Comptoir d'Escompte de Genève, mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassungen in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1927, Seite 19). Der Verwaltungsrat hat seine weitere Kollektivprokura erteilt für die Zweigniederlassung Zürich an Werner Weber, von Menziken (Aargau), in Rüschlikon. Der Genannte zeichnet kollektiv je mit einer der übrigen kollektiv zeichnungsberechtigten Personen dieses Institutes.

Hotel und Restaurant. — 19. Mai. Die Firma Josef Koch, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1924, Seite 305), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Schöffelgasse 2, woselbst der Inhaber auch wohnt. Nunnmehrige Geschäftsnatur: Hotel- und Restaurationsbetrieb.

Bankgeschäfte. — 19. Mai. Wolfenberger & Widmer Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1926, Seite 829). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Hermann Flury, von und in Zürich; Dr. Jakob Häsl, von und in Winterthur, und an Heinrich Kubli, von Basel, in Zürich. Die kollektiv zeichnenden Personen dieser Aktiengesellschaft zeichnen unter sich je zu zweien. Geschäftslokal: Börsenstrasse 18, Zürich 1.

19. Mai. Immobilien-Verkehrsgenossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1926, Seite 304). Dr. Hierog Edlin ist als Vorstand zurückgetreten; dessen Unterschrift wird gemittelt gelöscht. Als einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Emil Utzinger, Kaufmann, von Bassersdorf, in Affoltern b. Zeh. Geschäftslokal: Talacker 32, Zürich 1.

Kühlmaschinen, Kühlanlagen und deren Zubehör. — 19. Mai. Unter der Firma Kelvinator Aktiengesellschaft (Kelvinator Société Anonyme) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 14. Mai 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Verkauf von Kühlmaschinen, Kühlanlagen und deren Zubehör. Die Gesellschaft kann sich unter jeder beliebigen Form an Gesellschaften und Unternehmungen aller Art beteiligen, die mit ihrem Zweck verknüpft sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Für die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Hermann Aebersold, Industrieller, von Aeschlen (Bern), in Genf. Als Direktor ist ernannt: Michel Bounhoff, von Genf, in Zürich. Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 55, Zürich 1.

19. Mai. Unter der Firma Baugenossenschaft Neues Bahnhofquartier hat sich, mit Sitz in Adliswil, am 11. Mai 1927 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Erwerbung, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften im Bahnhofquartier Adliswil, sowie die Tätigkeit aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilsscheine zu je Fr. 200. Mitglied der Genossenschaft kann jede physische oder juristische Person werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes. Jeder Genossenschafter hat einen Anteilsschein zu Fr. 200 zu übernehmen und bar einzuzahlen. Die Anteilsscheine können unter Anzeige an den Vorstand beliebig veräussert werden. Mit deren Veräusserung erlischt die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Anteilsscheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung höchstens mit 6 % verzinnt. Das Liquidationsergebnis aus dem Ankauf der Liegenschaften, der Bebauung mit Wohnhäusern und dem Verkauf derselben bildet nach Abzug aller Passivzinsen, der Verwaltungsspesen und Abschreibung allfälliger Verluste den Reingewinn der Genossenschaft. Derselbe wird nach Verkauf der Häuser und nach erfolgter Gesamtliquidation der Genossenschaft pro rata auf die Anteilsscheine verteilt. Ueber die Verwendung allfälliger Betriebsüberschüsse beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Firmazeichnung erfolgt kollektiv. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Hermann Müller, Kaufmann, von Dienhard, in Adliswil, Präsident; Jakob Meyer, Ingenieur, von Rütlingen, in Adliswil, Aktuar, und Rudolf Zysset, Architekt, von Heiligenschwendi, in Zürich 6, Kassier. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft verbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Soodstrasse 232, in Adliswil.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Weinstube. — 1927. 20. Mai. Inhaber der Firma Fritz Schwab, in Bern, ist Friedrich Alexander Schwab, von Siselen, in Bern. Betrieb der Weinstube zum Käfigturm, Marktgasse Nr. 69.

Bäckerei und Konditorei. — 20. Mai. Die Firma Gottfried Zbinden, Bäckerei-Konditorei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 804 vom 4. Dezember 1913, Seite 2134), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. Mai. Die Wohnbaugenossenschaft Viktoriarain, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 185 vom 4. Juli 1921, Seite 1353 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 12. Mai 1927 am Platze der ausgetretenen Albert Seiler, Notar, und Rudolf Schaefer, Malermeister, neu gewählt: Paul Hofer, Notar, von Rothrist, in Bern, Kassier und Verwalter, und Ernst Schneider, von Basel und Bern, Malermeister, in Bern. Muristrasse Nr. 6 e, als Beisitzer, beide ohne Zeichnungsberechtigung.

Bureau Burgdorf

Wein, Spirituosen, Kolonialwaren. — 19. Mai. Die Firma Werner Dür-Arn, Wein-, Spirituosen- und Kolonialwarenhandlung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 105 vom 20. April 1910), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tücher und Garne. — 19. Mai. Die Firma Christian Zbinden, Fabrikation von Tüchern und Garnen, in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 88 vom 4. April 1912), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tücher und Garne. — 19. Mai. Inhaberin der Firma Wwe. Christian Zbinden, in Burgdorf, ist Frau Emilie Zbinden geb. Leuenberger, Christians Witwe, von Wahlern, in Burgdorf. Fabrikation von Tüchern und Garnen. Bahnhofquartier Oberburg, Gemeinde Burgdorf.

Maler und Gipser. — 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Born & Brechbühler, Maler- und Gipsergeschäft, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 81 vom 4. April 1919), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Alpina Käse A. G. (Fromage Alpina S. A.) (Fromaggio Alpina S. A.) (Alpina Cheese Co.) (Queso Alpina S. A.), mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 185 vom 9. August 1924), hat in der Generalversammlung vom 31. März 1927 ihre Statuten revidiert. Die bereits veröffentlichten Tatsachen sind nicht verändert worden. Als Delegierter des Verwaltungsrates ist Theodor Aeschlimann ausgetreten und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde als Delegierter gewählt: der neue Präsident des Verwaltungsrates, Hans Mauerhofer, Kaufmann, von Trub, in Trubschachen. Hans Probst ist durch Tod ausgeschieden und an seiner Stelle als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden: Paul Blaser, Kaufmann, von und in Langnau.

Bureau Laupen

19. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Neuenegg, mit Sitz in Neuenegg (S. H. A. B. Nr. 125 vom 29. Juli 1922, Seite 1678), hat in ihrer letzten Generalversammlung vom 16. Mai 1926 an Stelle des ausscheidenden Beisitzers Johann Herren neu als Beisitzer gewählt: Christian Mosimann, von Hasle bei Burgdorf, Landwirt, in Neuhaus.

Bureau de Porrentruy

13 mai. La Fraternité du district de Porrentruy société d'assurance mutuelle au décès, à Porrentruy (F. o. s. du c. des 21 mars 1901, n° 101, page 401, et 24 octobre 1911, n° 263, page 1778), a s s o c i a t i o n dans le sens des art. 60 et ss. C. c. s., a décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce. En conséquence cette société est radiée.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Weberei und Wäschefabrik. — 1927. 18. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Cas. Fischer & Co.», Weberei und Wäschefabrik, in Büron (S. H. A. B. Nr. 36 vom 14. Februar 1925, Seite 254 und dortige Verweisung), hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird vom bisher unbeschränkt haftenden Gesellschafter Casimir Fischer, Sohn, unter der Firma Cas. Fischer & Co. in Liquid. durchgeführt.

Weberei und Wäschefabrik. — 18. Mai. Unter der Firma Cas. Fischer & Cie. Aktiengesellschaft wird auf Grund der Statuten und nach Massgabe des 26. Titels des Schweiz. Obligationenrechts eine Aktiengesellschaft, mit Sitz und Gerichtsstand in Büron, gebildet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und die Weiterführung des bisher von der Kollektivgesellschaft unter der Firma Cas. Fischer & Co. in Büron betriebenen Weberei- und Wäschefabrikationsgeschäftes gemäss der aufgestellten Bilanz und den Inventarien vom 1. Januar 1927. Die Statuten datieren vom 2. April 1927. Das Grundkapital beträgt Fr. 65,000, eingeteilt in 190 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Gemäss dem von der Generalversammlung genehmigten Kaufvertrag vom 2. April 1927 und der Uebernahmebilanz vom 1. Januar 1927 übernimmt die Gesellschaft auf dieses Datum das Fabrikgebäude, das Dampfkesselhaus mit Dampfkesel, Land und Wald und Umschwung von ca. 4 Jucharten, die Scheune neben der Fabrik, Maschinen und Waren, total im Gesamtbetrage von Fr. 165,760.10. Der Kaufpreis im gleichen Betrage wird bezahlt durch Uebernahme von Verbindlichkeiten der Verkäuferin an festplazierten Hypotheken, Bankschulden, Darlehen, Akzepten, Varranten und Kreditoren, alles gemäss separaten Verzeichnissen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; die gesetzlichen Publikationen an Drittpersonen finden im Schweizerischen Handelsamtsblatt statt. Ein Verwaltungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern, die auf je zwei Jahre gewählt werden, leitet die Gesellschaft. Der Präsident und ein Mitglied desselben zeichnen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist Ferdinand Arnold, Fabrikant, von und in Büron; Verwaltungsräte sind: Felix Wili, Gemeindegemeinderat, von und in Hätzkirch, und Josef Benz, Kaufmann, von Neuenhof bei Baden, in Turgei, zugleich Geschäftsführer. An Casimir Fischer, von Büron, und Hans Strebel, von Muri (Aargau), beide wohnhaft in Büron, wird Kollektivprokura in dem Sinne erteilt, dass der eine oder der andere mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates, Ferdinand Arnold, oder dem Geschäftsführer Josef Benz die Gesellschaft in kollektiver Zeichnung rechtsverbindlich verpflichten kann.

20. Mai. Centralschweizerische Krankenkasse Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1926, Seite 1263 und dortige Verweisung). An Stelle des zurückgetretenen Kandidat Leu, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt: Jakob Mühlemann, Postangestellter, von Seeburg (Bern), in Luzern. Der Beisitzer Gotthilf Koch ist nun Bürger von Luzern.

Zementwarenfabrik und Baugeschäft. — 20. Mai. Inhaber der Firma Niklaus Kruppenacher, in Zell, ist Niklaus Kruppenacher, von Grosswangen, in Zell. Zementwarenfabrik und Baugeschäft.

21. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma A. G. Luzerner Kohlenwerke, in Liq., mit Sitz in Hüsliwil, Gemeinde Zell (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1923, Seite 62 und dortige Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation mitsamt den Einzelunterschriften des Liquidators Fritz Durrer und dessen Stellvertreters Adolf Huber-Blesi erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Merceriergeschäft, Beteiligungen. — 1927. 20. Mai. Ernst Trümpp Aktiengesellschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1923 und Nr. 251 vom 28. Oktober 1925). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 14. Mai 1927 beschlossen, die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder auf 3 zu erhöhen und hat neu in den Verwaltungsrat gewählt:

Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, von Netstal, in Glarus, und Dr. Alfred Schindler-Jenny, Fabrikant, von und in Leuggelbach. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. jur. Otto Kubli, welcher für die Gesellschaft Einzelunterschrift führt.

20. Mai. Vermögensbank Aktiengesellschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 48 vom 24. Februar 1913 und Nr. 155 vom 6. Juli 1922). Als Domizil-träger der Gesellschaft wurde an Stelle von Dr. Joachim Mercier, in Glarus, Rechtsanwalt Dr. jur. Rudolf Stüssli, in Glarus, bezeichnet.

Mechanische Werkstätte und Werkzeugfabrikation. — 21. Mai. Die Firma J. Schlittler-Stüssli, Mechanische Werkstätte und Werkzeugfabrikation, in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August 1916), wird infolge Konkurses im Handelsregister gelöscht.

Belehnung von Immobilien, Waldungen und Aktien; Beteiligungen. — 20. Mai. Laut Statuten vom 20. Mai 1927 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma Arktur Aktiengesellschaft eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Die Gesellschaft bezweckt den Kauf und die Belehnung von Immobilien, Waldungen und Aktien und die Beteiligung an andern Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000 Nominalbetrag, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern; zurzeit ist einziges Mitglied Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, von Netstal, in Glarus, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt und woselbst sich auch das Rechtsdomizil befindet.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murlen (Bezirk See)

Wirtschaft. — 1927. 20. Mai. Die Firma Henri Schönenberger (S. H. A. B. Nr. 115 vom 15. Mai 1919, Seite 830), Betrieb der Wirtschaft zur Eintracht, in Büchslen, wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Wirtschaft und Spezereihandlung. — 20. Mai. Inhaber der Firma Frau Wwe. Karoline Schönenberger, in Büchslen, ist Frau Witwe Karoline Schönenberger, geb. Spack, von Wiscendangen, in Büchslen. Wirtschaft und Spezereihandlung.

Hôtel. — 20. Mai. La raison Emile Auderset, exploitation de l'Hôtel de la Gare, à Cressier (F. o. s. du c. du 15 mai 1919, n° 115, page 830), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Wirtschaft. — 20. Mai. Die Firma Gottl. Rentsch, Betrieb der Wirtschaft zum Jäger, in Cordast (S. H. A. B. Nr. 235 vom 20. September 1907, Seite 1634), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 20. Mai. Inhaber der Firma Ludwig Meyer, in Gurwolf, ist Ludwig Meyer, von Courlevon, in Gurwold. Betrieb der Gemeindegewirtschaft.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1925. 28. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Winkelhausen & Cie. Messer- und Silberwarenfabrik Solothurn, vormals Meister & Cie. (Winkelhausen & Cie. Fabrique de coutellerie et d'orfèvrerie Soleure, ci-devant Meister & Cie.), in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 105 vom 8. Mai 1925, Seite 801 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Messer- & Silberwarenfabrik Solothurn A. G. in Zuchwil.

Bureau Olten-Gösgen

Tuch- und Manufakturwaren. — 20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Hess Frères S. A., à la Ville de Mulhouse (Gebrüder Hess A. G. zur Stadt Mülhausen), mit Sitz in Biel und Zweigniederlassung in Olten (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1922 und dortige Verweisung), hat an der Generalversammlung vom 4. Mai 1927 ihre Statuten vom 16. Januar 1907 revidiert. Die bisherige Firma wird abgeändert in Hess Frères Société anonyme (Gebrüder Hess Aktiengesellschaft). Die Verwaltung der Gesellschaft wird einem Verwaltungsrate übertragen, der aus zwei Mitgliedern besteht und von der Generalversammlung jeweilen auf die Dauer von 4 Jahren gewählt wird. Die Mitglieder des Verwaltungsrates vertreten die Gesellschaft nach aussen mit Einzelunterschrift. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden: Gabriel Hess, von Aegerten, Kaufmann, in Basel. Derselbe wurde nicht ersetzt, seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich gegenwärtig zusammen aus: Emanuel Hess, von Aegerten, Kaufmann, in Basel, als Präsident, und Robert Hess, von Aegerten, Kaufmann, in Biel, als Vizepräsident und Sekretär.

Liegenschaften- und Stellenvermittlung, Auskunfts-, Informations- und Nachforschungsbureau usw. — 21. Mai. Gottlieb Soland, von Kienberg, und Hans Roppel, von Biel-Benken (Basel-Land), beide in Olten, haben unter der Firma Soland & Roppel, in Olten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 begonnen hat. Liegenschaften- und Stellenvermittlung im In- und Ausland, Auskunfts-, Informations-, Inkasso- und Nachforschungsbureau, Uebernahme schriftlicher Arbeiten und Reklameaufträge. Ringstrasse 48. Zwischen Gottlieb Soland und Marie geb. Scheidegger besteht gesetzliche Gütertrennung.

Bureau Stadt Solothurn

Tuch- und Manufakturwaren, Möbel und Bettwaren. — 20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Hess Frères S. A. à la Ville de Mulhouse (Gebrüder Hess A. G. zur Stadt Mülhausen), Handel mit Tuch- und Manufakturwaren, Möbel und Bettwaren, mit Hauptsitz in Biel und Zweigniederlassung in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 128 vom 1. Juni 1922, Seite 1063 und dortige Verweisung), hat an der Generalversammlung vom 4. Mai 1927 ihre Statuten vom 16. Januar 1907 revidiert. Die bisherige Firma wird abgeändert in Hess Frères Société anonyme (Gebrüder Hess Aktiengesellschaft). Die Verwaltung wird einem Verwaltungsrate übertragen, der aus zwei Mitgliedern besteht und von der Generalversammlung jeweilen auf die Dauer von 4 Jahren gewählt wird. Die Mitglieder vertreten die Gesellschaft nach aussen mit Einzelunterschrift. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Gabriel Hess, von Aegerten, Kaufmann, in Biel. Derselbe wurde nicht ersetzt; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich gegenwärtig zusammen aus: Emanuel Hess-Rueff, von Aegerten, Kaufmann, in Basel, als Präsident, und Robert Hess, von Aegerten, Kaufmann, in Biel als Vizepräsident und Sekretär.

Orthopädisches Spezialgeschäft, Feinschuhsohlerei usw. — 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft Haefel & Blumenstein, orthopädisches Spezialgeschäft, Feinschuhsohlerei usw., in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Dezember 1926, Seite 2174), ist infolge Konkurses der Firma erloschen und im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen worden.

Buch- und Kunsthandlung. — 21. Mai. Die Firma Petri & Cie. Aktiengesellschaft, Buch- und Kunsthandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 826 und dortige Verweisung), erteilt Prokura an Albert Vogel, von Pegau (Sachsen), in Solothurn.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1927. 19. Mai. Inhaber der Firma Büchi-Sahli, in Basel, ist Gustav Büchi-Sahli, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Leonhardstrasse 28.

Wirtschaft. — 19. Mai. Inhaber der Firma Fritz Grütter, in Basel, ist Fritz Grütter-Mägli, von Roggwil (Bern), in Basel. Wirtschaftsbetrieb, Horbürgstrasse 114 (Restaurant Erlenwaldeck).

19. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Universum Verlags A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 193 vom 21. August 1925, Seite 1435 und dortige Verweisungen), Erwerb und Verwertung von Verlags- und Aufführungsrechten an literarischen, dramatischen und musikalischen Werken usw., ist die an den bisherigen Geschäftsführer Paul Paasch erteilte Unterschrift erloschen.

Kordeln, Fantasiezwirne, Bänder usw. — 19. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Laurel Textil Aktiengesellschaft Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1926, Seite 1867), Fabrikation und Handel von Kordeln, Fantasiezwirnen, Bändern usw., ist Jean Lederle-Jerger ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen.

Café-Restaurant. — 19. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Rehm & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1927, Seite 159), Café-Restaurant Wittlin, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hermann Rehm», in Basel.

Inhaber der Firma Hermann Rehm, in Basel, ist Hermann Rehm-Reichmann, badischer Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rehm & Cie.», in Basel. Café-Restaurant «Wittlin». Greifengasse 3/5.

Zigarren, Zigarettens usw., Grammophon, Platten und Zubehör. — 20. Mai. Die Firma Lanz-Wenger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1923, Seite 1353 und dortige Verweisungen), Handel in Zigarren, Zigarettens usw., nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Handel in Grammophon, sowie Platten und Zubehör.

Wirtschaft. — 20. Mai. Inhaber der Firma Ludwig Zihlmann, in Basel, ist Ludwig Zihlmann-Brenner, von Marbach (Luzern), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Klingentalstrasse 51.

Wirtschaft. — 20. Mai. Die Firma Josef Züger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1923, Seite 2135), Wirtschaftsbetrieb, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Viaduktstrasse 35 (Restaurant Viadukt).

20. Mai. Aus dem Bankausschuss der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Nationalbank, in Bern, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1926, Seite 2201 und dortige Verweisungen), Regelung des Geldumlaufes in der Schweiz und Erleichterung des Zahlungsverkehrs; Bankgeschäfte, ist der Präsident Dr. Paul Usteri, alt Ständerat, infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt der bisherige Vizepräsident Dr. Alfred Sarasin, Bankier, von und in Basel. Als Vizepräsident wurde das bisherige Mitglied des Bankausschusses Anton Messer, Ständerat, von Thal, in St. Gallen, gewählt. Ferner hat der Bankrat als neues Mitglied des Bankausschusses gewählt: Dr. Albert Meyer, Nationalrat, Chefredakteur, von Fällanden, in Zürich.

20. Mai. Aus der Kommission des Vereins Freiwilliger Museumsverein, in Basel (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1926, Seite 582 und dortige Verweisungen), Förderung der Zwecke der öffentlichen Sammlungen und Anstalten usw., ist der bisherige Schreiber Dr. Rudolf Friedrich Burckhardt ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. An seine Stelle ist neu in die Kommission als Schreiber gewählt worden: Ernst Sarasin-Grossmann, Architekt, von und in Basel, welcher kollektiv je mit dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Haushaltungsmaschinen. — 21. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Verma A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 209 vom 9. September 1925, Seite 1534), Herstellung und Vertrieb von Haushaltungsmaschinen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Blumlinggasse 14.

Kohlen, Koks und Briketts. — 21. Mai. Die Firma Alphonse Bader, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 8. November 1924, Seite 1892), Vertretungen für Bergwerksunternehmungen, verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Import von Kohlen, Koks und Briketts. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Gartenstrasse 60.

Möbelfabrik; Handel in Möbeln und Polstermöbeln. — 21. Mai. Die Firma Otto Tanner-Lehmann, in Basel (S. H. A. B. Nr. 115 vom 4. Mai 1921, Seite 907), Möbelschreinerei und Möbelhandlung, verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Möbelfabrik, Fabrikation und Handel in Möbeln und Polstermöbeln. Geschäftslokal: Maulbeerstrasse 25/27. Die Firma erteilt Prokura an Karl Benz-Tanner, von und in Basel.

20. Mai. Unter der Firma Genossenschaft Malzgasse 18 besteht, mit Sitz in Basel, eine Genossenschaft auf unbestimmte Dauer. Zweck der Genossenschaft ist die Erwerbung der Liegenschaft Malzgasse 18, sowie deren Verwaltung. Die Genossenschaft kann alle zur Erreichung dieses Zweckes erforderlichen Rechtsgeschäfte eingehen. Die Statuten sind am 7. Mai 1927 festgestellt worden. Jede handlungsfähige, natürliche oder juristische Person kann durch schriftliche Erklärung an den Vorstand Mitglied der Genossenschaft werden. Der Vorstand kann jedoch die Aufnahme ohne Grundangabe ablehnen. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung auf Ende des Kalenderjahres unter Einhaltung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist, sowie durch Uebertragung des oder der Anteilsscheine eines Mitgliedes. Diese Uebertragung ist jedoch an die Genehmigung des Vorstandes gebunden und kann von diesem ohne Grundangabe verweigert werden. Genehmigt der Vorstand die Uebertragung von Anteilsscheinen, so wird hierdurch der neue Erwerber ohne weiteres Mitglied der Genossenschaft. Beim Tode eines Mitgliedes wird derjenige Erbe, welcher den oder die Anteilsscheine des Verstorbenen übernimmt, von der Genossenschaft als Mitglied anerkannt. Jedes Mitglied der Genossenschaft ist zur Uebernahme wenigstens eines Anteilsscheines von Fr. 500 verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Die Zahl der Mitglieder des Vorstandes wird von der Generalversammlung bestimmt. Zurzeit besteht derselbe aus den folgenden Mitgliedern: Dr. Rudolf Schwabe-Winter, Verleger, als Präsident; Emil Fischer-Lang, Kaufmann, als Kassier, und Dr. Ernst A. Köchlin-Burckhardt, Notar, sämtliche von und wohnhaft in Basel. Diese führen für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift unter sich kollektiv zu zweien. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Die Verzinsung des Anteilsscheinkapitales soll 5% nicht übersteigen. Geschäftslokal: Theaterstrasse 10.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Metzgerei und Wursterei. — 1927. 20. Mai. Die Firma Reinhard Althaus, in Binningen, Metzgerei und Wursterei (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1924), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Liestal & Umgebung, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1925, Seite 158 und Verweisungen), ist Dr. Karl Löw ausgeschieden. An seiner Stelle ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. Ernst Degen, Bezirkslehrer, von Oberdorf, in Sissach.

20. Mai. Die bisher in Zürich eingetragene Firma L. Grienbaum, Cigarettenfabrik «Madéhn» hat ihren Sitz nach Arlesheim verlegt. Inhaber der Firma ist Leiser Grienbaum, littauischer Staatsangehöriger, in Arlesheim. Zigarettenfabrikation, Marke «Madéhn».

Projektierung und Ausführung von Strassen- und Tiefbauten. — 20. Mai. Inhaber der Firma Eduard Itin-Handschin, in Lausen, ist Eduard Itin-Handschin, von Hersberg, wohnhaft in Lausen. Die Firma erteilt Prokura an Karl Itin-Balmer, von Hersberg, in Lausen. Projektierung und Ausführung von Strassen- und Tiefbauten.

20. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Bau- und Wohngenossenschaft Sissach, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 97 vom 29. April 1925, Seite 734 und Verweisungen), ist infolge Auflösung durch Konkurs von Amtes wegen gestrichen worden.

20. Mai. Die unter der Firma Verband der Viehhändler beider Basel, in Liestal, bestehende Zweigniederlassung der Genossenschaft «Verband der Viehhändler beider Basel», in Basel, wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amtes wegen gestrichen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1917, Seite 1148, und Nr. 105 vom 6. Mai 1927, Seite 831).

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Sattlerei, Polsterei, Riemenhandlung. — 1927. 20. Mai. Inhaber der Firma Martin Hunger, in Rorschach, ist Martin Hunger-Köhler, von Safien (Graubünden), in Rorschach. Sattlerei, Polsterei und Riemenhandlung, Thurgauerstrasse 11.

Parfümerien, chemisch-technische Produkte. — 20. Mai. Die Firma Domeisen, vorm. F. Erbe & Cie., in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1927, Seite 410), ist infolge Verlegung des Geschäftsbetriebes nach Gais erloschen.

Vertretungen in Licht- und Reklameartikeln. — 20. Mai. Der Inhaber der Firma Rudolf Albrecht, Maleratelier und Vertretungen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1926, Seite 285), meldet die Abänderung der Natur des Geschäftes in: Vertretungen in Licht- und andern Reklameartikeln.

20. Mai. Aus der Kommission der Käsegenossenschaft Schänis, in Schänis (S. H. A. B. Nr. 61 vom 5. März 1921, Seite 476), sind die bisherigen Mitglieder: Anton Seliner, Präsident; Adolf Glaus, Aktuar; Sebastian Fuchs, Peter Ackermann und Josef Seliner ausgeschieden; die Unterschriften der ersteren beiden sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in die Kommission gewählt worden: Alois Gmür, von Schänis, Präsident; Oskar Vogelsanger, von Beggingen (Schaffhausen), Aktuar; Joseph Glamer, von Schänis; Balthasar Gübeli, von Goldingen, und Franz Hofstetter, von Schänis; sämtliche Landwirte, in Schänis. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar.

Textilvertretung. — 20. Mai. Inhaber der Firma Paul Siebenmann, in St. Gallen, ist Paul Siebenmann, von Aarau, in St. Gallen. Textilvertretung, Dianastrasse 9.

20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Glanzstoff-Fabrik A.-G., Wil, mit Sitz in Wil, Fabrikation und Handel von Kunstseide-artikeln (S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1926, Seite 731), hat sich in der aussersordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1927 neue Statuten gegeben. Dabei wurde zunächst das Grundkapital der Gesellschaft von bisher Fr. 120,000 durch Herabsetzung des Nominalbetrages der bisherigen 400 Stück Aktien à Fr. 300 auf je Fr. 100 auf den Betrag von Fr. 40,000 reduziert. Alsdann wurden je 5 Stück der auf Fr. 100 abgeschrieben Aktientitel zu einer einheitlichen neuen Aktie mit einem Nominalbetrag von Fr. 500 vereinigt, so dass sich 80 auf den Namen lautende Aktien (Nrn. 1 bis 80) à je Fr. 500 ergaben. Im weiteren wurde das Aktienkapital von Fr. 40,000 auf Fr. 200,000 erhöht durch Ausgabe von 320 neuen auf den Namen lautenden Aktien (Nrn. 81 bis 400) à Fr. 500. Gleichzeitig hat die Generalversammlung durch einstimmigen Beschluss die volle Zeichnung der neuen Aktien und die volle Einzahlung der gezeichneten Beträge festgesetzt. Als Zweck der Gesellschaft wurde bestimmt: Fabrikation und Handel von Wirkwaren. Die Gesellschaft kann Filialen errichten und sich bei andern Unternehmungen beteiligen, welche gleiche Zwecke verfolgen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsleitende Organ der Gesellschaft; er kann einen beliebigen Teil seiner Befugnisse, insbesondere auch die Führung der laufenden Geschäfte, einer Direktionskommission (Ausschuss) aus seiner Mitte oder einzelnen seiner Mitglieder (Delegierte) übertragen; er ist auch berechtigt, einen Teil seiner Befugnisse einem oder mehreren Direktoren oder Prokuristen zu übertragen, die nicht Mitglieder des Verwaltungsrates zu sein brauchen. Er bezeichnet diejenigen Personen, denen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht und bestimmt die Art und Weise der Zeichnung. Der bisherige Präsident Thomas Eisenring und Paul Züst sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Kollektivunterschrift des ersteren, sowie diejenige des Simon Eisenring sind erloschen. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Josef Geser, Kaufmann, von Gaiserswald, Präsident; Emil Sauter, Vizedirektor, von Schaffhausen; beide in Küsnacht (Zürich); Léon Bloch, Kaufmann, von und in Zürich, und Simon Eisenring, Kaufmann, von Bichelsee (Thurgau), in Wil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident Josef Geser und Simon Eisenring je einzeln.

Graubünden — Grisons — Grigolion

1927. 19. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Zementwarenfabrik A.-G. Bonaduz, in Bonaduz (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1926, Seite 1578), ist Hermann Loeger ausgeschieden. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Samuel Gartmann, Bauunternehmer, von Masein, wohnhaft in Thusis. Zum Geschäftsführer wurde das Verwaltungsratsmitglied Adolf Caluori ernannt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident des Verwaltungsrates und der Geschäftsführer kollektiv.

20. Mai. Die Allgemeine Konsumgenossenschaft «Beverin», in Sils i. D. (S. H. A. B. Nr. 176 vom 1. August 1925, Seite 1337), hat in ihrer Generalversammlung vom 13. März 1927 die Statuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren. Aus dem Vorstande ist Bernhard Guidon und Carl Holzer ausgetreten, womit die Unterschrift des Erstgenannten erloschen ist. Neu in den Vorstand wurden gewählt

Konrad Künzler, Pfarrer, von St. Margrethen, und Jacob Buchmann, Maschinist, von Egg, beide wohnhaft in Sils i. D. Als Vizepräsident wurde der bisherige Beisitzer Domenig Veraguth bestellt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nunmehr der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Die Unterschrift des bisherigen Kassiers Albert Tobler ist damit erloschen.

Sanatorium. — 20. Mai. Die Firma F. W. Jessen und Co., Sanatorium, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 136 vom 1. Juni 1925, Seite 1046), erteilt Prokura an Dr. Harald Jessen, von Hamburg (Deutschland), in Davos.

Wurstwaren und Delikatessen. — 21. Mai. Inhaber der Firma Gotthold Rudin-Weber, in Davos-Dorf, ist Gotthold Rudin, von Arbolds-wil, wohnhaft in Davos-Dorf. Spezialgeschäft für feine Wurstwaren und Delikatessen. Dirschmahaus.

Aargau — Argovie — Argovia

Tuch- und Manufakturwaren. — 1927. 20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Hess Frères S. A. à la Ville de Mulhouse (Gebrüder Hess A. G. zur Stadt Mülhausen), mit Hauptsitz in Biel, Zweigniederlassung Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 1064), hat an der Generalversammlung vom 4. Mai 1927 ihre Statuten vom 16. Januar 1907 revidiert. Die bisherige Firma wird abgeändert in Hess Frères Société anonyme (Gebrüder Hess, Aktiengesellschaft). Die Verwaltung der Gesellschaft wird einem Verwaltungsrat übertragen, der aus 2 Mitgliedern besteht und von der Generalversammlung jeweilen auf die Dauer von 4 Jahren gewählt wird. Die Mitglieder des Verwaltungsrates vertreten die Gesellschaft nach aussen mit Einzelunterschrift. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden Gabriel Hess, Kaufmann, in Biel. Derselbe wurde nicht ersetzt, seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich gegenwärtig zusammen aus: Emanuel Hess-Rueff, Kaufmann, von Aegerten, in Basel, als Präsident, und Robert Hess, Kaufmann, von Aegerten, in Biel, als Vizepräsident und Sekretär.

Baugeschäft. — 20. Mai. Die Firma L. Fischer-Widmer, in Wettingen (S. H. A. B. 1926, Seite 832), ist erloschen.

Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über: Willy Fischer, und Otto Fischer, beide von Safenwil, in Wettingen, haben unter der Firma Gebrüder Fischer, in Wettingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1927 ihren Anfang nahm. Hoch- und Tiefbau. Altenburg Nr. 30.

20. Mai. Wilhelm Rikenbach, von Magden, und Markus Ceresola, italienischer Staatsangehöriger, beide in Magden, haben unter der Firma Rikenbach & Ceresola, Baugeschäft, in Magden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1924 ihren Anfang nahm. Das Unterschriftsrecht wird in Gemeinschaft ausgeübt. Hoch- und Tiefbau, Baumaterialienhandlung. Mitteldorf Nr. 96.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1927. 18 maggio. Sotto la ragione sociale Associazione Mugnai Ticinesi, si è costituita in data 3 marzo 1927, con sede in Bellinzona, una società cooperativa, a sensi degli art. 678 a 715 del C. O. che ha per scopo di proteggere l'industria molitoria nel cantone e di tutelare gli interessi dei singoli aderenti, per quanto concerne specialmente la produzione ed il suo collocamento. La durata della società è illimitata. Può essere socio, ogni ditta che esercita nel Cantone un mulino, purchè sia iscritta nel registro di commercio. Le domande di ammissione devono essere presentate per iscritto alla presidenza, che le sottopone all'assemblea, che decide a maggioranza dei presenti. Si cessa di far parte della società, per l'uscita volontaria, per l'esclusione votata dall'assemblea, o per cessazione dell'esercizio di un mulino. L'uscita volontaria è ammessa solo per la fine di un anno sociale, e con preavviso di mesi 6. Qualora esistano oltre gli impegni sociali-statutari, anche impegni contrattuali, il recesso dalla società non è ammissibile sino ad esaurimento degli impegni medesimi. In caso di morte la qualità di socio passa agli eredi. I contributi sociali sono fissati anno per anno dal Comitato, in proporzione dell'importanza delle singole aziende, ritenuta la quota, tra un minimo di fr. 25 ed un massimo di fr. 200. Per gli obblighi della società risponde unicamente il patrimonio sociale, ed è esclusa qualsiasi responsabilità personale dei membri. Gli organi sociali sono: a) l'assemblea generale; b) il comitato direttivo composto di 5 membri; c) i revisori. La società è vincolata di fronte ai terzi, dalla firma del presidente in unione del vice-presidente, o del segretario. Attuali membri del comitato sono: Mario Molo, fu Clemente, ragioniere, di ed in Bellinzona, presidente; Carlo Bernasconi, di Giuseppe, industriale, di ed in Viganello, vice-presidente; Paolo Stadlin, fu Giovanni-Michele, di ed in Zugo, industriale; Willy Simona, fu Antonio, di ed in Locarno, industriale; Agostino Ghidoni, fu Alessandro, industriale, di Arbedo, in Bellinzona.

Ufficio di Lugano

13 maggio. Società Salumieri di Lugano e Dintorni, società cooperativa con sede in Lugano (F. o. s. du c. del 31 gennaio 1916, n° 26, pag. 152). Con decisione 2 maggio 1927 dell'assemblea sociale, Marcello Biancardi, salumiere, da Lodi (Italia), domiciliato a Lugano, è stato designato presidente della direzione con diritto alla firma individuale, in sostituzione del defunto Innocente Regazzoni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1927. 20 mai. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Pharmacie. — J. Brandt, à Lausanne, pharmacie (F. o. s. du c. du 16 octobre 1916).

2. Vêtements, bonneterie, etc. — Richard-F. Kirkby, à Lausanne, vêtements, bonneterie, etc. (F. o. s. du c. du 13 octobre 1924).

3. Peignes. — Charles Munch, à Lausanne, peignes en gros (F. o. s. du c. du 24 juin 1926).

Céréales, fromages, bois de feu, charbons. — 20 mai. Inscription d'office suivant arrêt du Tribunal Cantonal Vaudois, confirmé par décision du Département Fédéral de Justice et Police du 7 mai 1927:

La société en nom collectif Sylder et Cie, à Neuchâtel (inscrite dans le registre du commerce du district de Neuchâtel le 29 juin 1925 et publiée dans la F. o. s. du c. du 26 juin 1925) a établi une succursale à Lausanne sous la même raison. Les associés sont: Henri-Alfred Sylder, de Unterhallan (Schaffhouse), à Neuchâtel, et Gérald Robert-Tissot, du Locle et La Chaux-de-Fonds, à Lausanne. Céréales, fourrages, bois de feu, charbons. Bureaux: Rue Côtes de Montbenon 2.

Bureau de Moudon

Mécaniciens-monteurs. — 20 mai. La raison E. Jornod & Cie, en liquidation, à Lucens, est radiée, sa liquidation étant terminée. La procuration confiée au liquidateur Alois Bünter, comptable, à Lucens, est en conséquence éteinte (F. o. s. du c. des 6 mai 1925, page 780, et 7 avril 1926, page 622).

Bureau de Nyon

Bois. — 20 mai. La raison L. Uhler, à Vich, bois (F. o. s. du c. du 9 avril 1917, page 753), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Scierie et commerce de bois. — 20 mai. Le chef de la maison François Forestier, à Vich, est François Forestier, de Meyrin (Genève), domicilié à Vich. Scierie et commerce de bois.

Bureau de Vevey

20 mai. La société anonyme Société Immobilière de la Rue du Simplon, à Vevey, dont le siège est au Châtelard-Montreux (F. o. s. du c. des 17 octobre 1913, n° 233, page 1862; 10 juin 1926, n° 132, page 1053), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 19 mai 1927, elle a révisé ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le siège de la société est à Vevey. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres; elle est valablement engagée par la signature de l'administrateur lorsque le conseil est composé d'un seul membre, ou par la signature collective de 2 administrateurs lorsque le conseil est composé de plusieurs membres. Le dit conseil comprend actuellement un seul administrateur: Gustave Murisier, bourgeois de Puidoux, électricien, domicilié à Vevey. Les signatures de Alexandre Emery, Jules Pilivet et Marius Nicollier, administrateurs démissionnaires, sont radiées.

Entreprise de constructions. — 21 mai. La société en nom collectif F. Baud et Cie, à Vevey, entreprise de constructions (F. o. s. du c. n° 233 du 11 septembre 1920, page 1744), est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «François Baud» à Vevey.

Le chef de la raison François Baud, à Vevey, est François-Alphonse, fils de Jean-François Baud, de Vevey, y domicilié. Entreprise générale du bâtiment. Avenue de la Prairie n° 4. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «F. Baud et Cie», radiée.

Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de Sion**

1927. 6 mai. Sous la dénomination Société des Patrons-Boulangers de la ville de Sion et environs il est constitué, à Sion, une société coopérative qui a pour but de veiller aux intérêts professionnels de ses membres, de poursuivre la réalisation de toutes les améliorations susceptibles de développer leur prospérité et d'entretenir entre eux des rapports de solidarité. Les statuts sont du 20 janvier 1927; la durée de la société est illimitée. La société fait partie de l'Association suisse des boulangers et confiseurs, ainsi que de la Société romande des boulangers et de la communauté d'intérêts. Les membres ne sont pas personnellement responsables des engagements de la société; ceux-ci n'étant garantis que par l'avois social. Tout patron boulanger établi dans la Bas Valais peut être admis comme membre actif s'il en fait la demande écrite au comité. La finance d'entrée est de dix francs; elle peut être modifiée par l'assemblée générale. La cotisation est fixée annuellement par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par démission ou par exclusion; toute démission doit être donnée pour la fin d'un exercice annuel. Les convocations se font par carte personnelle et par publication dans l'organe de l'Association suisse des boulangers-pâtisseries. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le comité, les vérificateurs des comptes, la commission des apprentissages. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son président, collectivement avec celles du secrétaire et du caissier. Le comité est composé de: Louis Gaillard, boulanger, de et à Sion, président; Martial Sauthier, boulanger, de et à Conthey, vice-président; Charles Pittet, boulanger, des Ormonts, à Sion, secrétaire; Joseph Imsand, de Munster, à Sion, boulanger, caissier; Jean Praz, boulanger, de et à Nendaz; Placide Putallaz, boulanger, de et à Conthey; Joseph Tissières, boulanger, de et à St-Léonard, membres.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de la Chaux-de-Fonds**

1927. 4 mai. Sous la raison sociale Compagnie des Montres Winton (Winton Watch Co.) il est créé une société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie. Les statuts portent la date du 28 avril 1927. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de mille francs (fr. 1000), divisés en dix actions de cent francs (fr. 100) chacune, nominatives. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce paraissant à Berne. Le conseil d'administration est composé de 1 à 7 membres. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des membres du conseil d'administration. Ont été désignés comme administrateurs: Marc Didisheim, René Didisheim et Jean Didisheim, les trois d'Epiqueuz (Jura Bernois), industriels, à la Chaux-de-Fonds, et Ernest Greuter, d'Eschlikon, commis, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue Numa-Droz 144-146.

Genève — Genève — Ginevra

1927. 12 mai. Aux termes d'acte reçu par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 9 mai 1927, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Servette-Villars D., une société anonyme ayant pour objet toutes affaires immobilières et qui acquiert: 1. de Charles Marillier, pour le prix de dix mille francs, un terrain de 431 mètres carrés, détaché comme sous-parcelle 5672 A de la parcelle 5672 du Petit-Saconnex, et 2. des consorts Cramer et Pictet, pour le prix de cinq mille francs, un terrain de 200 mètres carrés, détaché comme sous-parcelle 5671 B de la parcelle 5671 même commune. Le siège de la société est au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. En cas de pluralité d'administrateurs, le conseil d'administration décide de quelle façon la société est engagée vis-à-vis des tiers. S'il n'existe qu'un unique administrateur, il oblige la société par sa seule signature. Le premier conseil d'administration est formé d'un seul administrateur, élu en la personne de Charles-Emile Marillier, entrepreneur de bâtiments, de Boveresse (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex. Siège social: Chemin des Chênes n° 8.

19 mai. Aux termes d'acte reçu par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 9 mai 1927, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Servette-Villars A., une société anonyme ayant pour objet toutes affaires immobilières et qui acquiert, pour le prix de quatorze mille

francs, par substitution de Charles Marillier, un terrain de 546 mètres carrés, formant la sous-parcelle 5672 B., détachée de la parcelle 5672 du Petit-Saconnex que Charles Marillier a acquise des consorts Cramer et Pictet. Le siège de la société est au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de huit mille francs (fr. 8000), divisé en 16 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. En cas de pluralité d'administrateurs, le conseil d'administration décide de quelle façon la société est engagée vis-à-vis des tiers. S'il n'existe qu'un unique administrateur, il oblige la société par sa seule signature. Le premier conseil d'administration est formé d'un seul administrateur, élu en la personne de Charles-Emile Marillier, entrepreneur de bâtiments, de Boveresse (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex. Siège social: Chemin des Chênes n° 8.

19 mai. Aux termes d'acte reçu par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 9 mai 1927, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Servette-Villars B., une société anonyme ayant pour objet toutes affaires immobilières et qui acquiert, pour le prix de six mille francs, par substitution de Charles Marillier, un terrain de 262 mètres carrés, formant la sous-parcelle 5672 C, détachée de la parcelle 5672 du Petit-Saconnex que Charles Marillier a acquise des consorts Cramer et Pictet. Le siège de la société est au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. En cas de pluralité d'administrateurs, le conseil d'administration décide de quelle façon la société est engagée vis-à-vis des tiers. S'il n'existe qu'un unique administrateur, il oblige la société par sa seule signature. Le premier conseil d'administration est formé d'un seul administrateur; élu en la personne de Charles-Emile Marillier, entrepreneur de bâtiments, de Boveresse (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex. Siège social: Chemin des Chênes n° 8.

19 mai. Aux termes d'acte reçu par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 9 mai 1927, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Servette-Villars C., une société anonyme ayant pour objet toutes affaires immobilières et qui acquiert, pour le prix de six mille francs, par substitution de Charles Marillier, un terrain de 266 mètres carrés, formant la sous-parcelle 5672 D détachée de la parcelle 5672 du Petit-Saconnex que Charles Marillier a acquise des consorts Cramer et Pictet. Le siège de la société est au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. En cas de pluralité d'administrateurs, le conseil d'administration décide de quelle façon la société est engagée vis-à-vis des tiers. S'il n'existe qu'un unique administrateur, il oblige la société par sa seule signature. Le premier conseil d'administration est formé d'un seul administrateur; élu en la personne de Charles-Emile Marillier, entrepreneur de bâtiments, de Boveresse (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex. Siège social: Chemin des Chênes n° 8.

20 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} juillet 1926, dont le procès-verbal a été dressé par M^e F.-M. Rehfoos, notaire, à Genève, substituant M^e V.-L. Rochat, aussi notaire, à Genève, la société anonyme de la Fabrique des Montres Henry Grandjean et Cie, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 juin 1925, page 1115), a voté sa dissolution. L'actif et le passif de la société sont repris par «Paul Cattin, successeur de la Société anonyme de la Fabrique des Montres Henry Grandjean et Cie», au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 10 juillet 1926, page 1276). La liquidation est terminée, la raison est radiée.

**Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali****Bern — Berne — Berna
Bureau Bern**

1927. 20. Mai. Die Ehegatten Paul Hilfiker, von Kolliken (Aargau), Techniker, in Bern, und Elsy geb. Dunkelmann, daselbst, haben laut Ehevertrag vom 12. Januar 1915 Gütertrennung vereinbart. Die Ehefrau ist Inhaberin der Einzelfirma «Hilfiker-Dunkelmann, Nachf. v. H. Dunkelmann», Pelzwarenhandel und Fabrikation, Hut- und Mützenhandlung, Kramgasse 63, in Bern.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

23. Mai. Die Ehegatten Gottfried Kost, Kaufmann, von Triengen, in Münsingen, und Margaritha Elisabeth geb. Sidler, daselbst, haben als Brautleute durch Ehevertrag vom 6. Mai 1927 als Güterstand grundsätzlich Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. angenommen. Der Ehegatten Gottfried Kost ist Kollektivgesellschaft der Firma «Kost & Co., Tabakfabrik, vormals H. Wismer» in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1926, Seite 165).

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce

La carte de légitimation pour voyageur de commerce (carte payante) délivrée par la Préfecture de Porrentruy en date du 4 mars 1927 sous n° 115, souche 1992, à la maison Charles Loiseau, vins, Dijon-France, avec indication du patron comme voyageur, ayant été égarée, est annulée par la présente publication.

Cette carte a été remplacée par une nouvelle, délivrée à la même maison, le 21 mai 1927 sous n° 197, souche 1998, avec indication de M. Léon Grenouillet, à Porrentruy, comme voyageur. (V 35)

Porrentruy, le 21 mai 1927.

Le Préfet: Jos. Choquard.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Ueberrückungskasse vom 24. Mai an — Cours de réduction à partir du 24 mai

Belgique fr. 72.35; Danemark fr. 138.90; Freie Stadt Danzig fr. 101.15; Deutschland fr. 123.30; Italie fr. 28.60; Luxemburg fr. 14.55; Niederlande fr. 208.20; Oesterreich fr. 73.30; Schweden fr. 139.25; Ungarn fr. 90.80; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Bank Wädenswil

Kündigung von 5¼% und 5½% Obligationen und Konversions-Angebot

Wir kündigen an mit zur Rückzahlung sämtliche

5¼% und 5½% Obligationen unserer Bank

auf 6 Monate vom Verfalltage an. Die Verzinsung hört mit der Fälligkeit auf.

Gleichzeitig erklären wir uns bereit, die gekündigten Titel schon jetzt und bis auf weiteres gegen

4¾% Obligationen unseres Institutes

umzutauschen, kündbar nach Ablauf von 2½ oder 4½ Jahren auf 6 Monate. Bei der Umwandlung wird der frühere Zins bis zum Rückzahlungstag vergütet.

(2645 Z) :1585

Wädenswil, den 20. Mai 1927.

Die Direktion.

„Mundus“

Allgemeine Handels- und Industrie-Aktiengesellschaft in Zürich

Einladung zur VI. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 11. Juni 1927, vormittags 10 Uhr

in den Räumen des Bankhauses Blankart & Co., Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung 1926.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung und Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Verlegung des Sitzes der Gesellschaft.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Eventuelles.

(2634 Z) '1604

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle können vom 3. Juni 1927 an während den üblichen Geschäftsstunden im Bureau der Herren Sulzer & Schneider, Rechtsanwälte, Bären-gasse 17, Zürich I eingesehen werden.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 30. Mai bis 4. Juni 1927 an folgenden Stellen bezogen werden: In Zürich beim Bankhaus Blankart & Co., Zürich 1, Stadthausquai 7; in Wien bei der Oesterreichischen Kreditanstalt für Handel und Gewerbe, Wien 1, Renn-gasse 2; in Budapest bei der Ungarischen Allgemeinen Creditbank, Budapest.

Zürich, den 23. Mai 1927.

Der Verwaltungsrat.

Flugplatz-Genossenschaft Aviatik beider Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung mit anschliessender Besichtigung der Neuanlagen auf Dienstag, den 31. Mai 1927, 17 Uhr auf dem Flugplatz in Birsfelden

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung von Jahresbericht, Jahresrechnung und Bilanz.
2. Entlastung von Verwaltungsrat, Vorstand und Direktion.
3. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.
5. Diverses.

(2683 Q) *1596

Genossenschaft Aviatik beider Basel,

Der Präsident:

sig. Reg. Rat Dr. A. Brønner.

Wynentalbahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag den 7. Juni 1927, 2 Uhr nachmittags im Gasthof zum Bären in Zetzwil.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1926.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.

Rechnungen, Geschäftsbericht und Revisorenbericht liegen vom 30. Mai 1927 an im Betriebsbureau auf, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht alsdann bezogen werden kann.

Der Aktienausweis berechtigt zur freien Fahrt am 7. Juni 1927.

Aarau, den 18. Mai 1927.

(1870 A) 1580-

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. O. Meyer.

Société Foncière des Communs de Clarens

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 2 juin 1927, à 16 h. 1/2, à l'Hôtel de la Métropole, à Montreux.

(1600 (13887 M)

Ordre de jour statutaire. Renouvellement du conseil d'administration.

Le conseil d'administration.

Staatsanleihen des Kantons Basel-Stadt

Der am 31. Mai 1927 fällige Coupon der verschiedenen Anleihen kann mit einem Bordereau versehen, wozu die Formulare auf der Staatskasse zu beziehen sind, von Mittwoch, den 25. Mai an erhoben werden.

Für die Semester-Coupons per 31. Mai der Anleihen 1914, 1918, 1920, 1921, 1922, 1923 und 1926 sind separate Bordereaux einzureichen. Die Einlösung findet bei den im Titel genannten Zahlstellen statt.

Ferner werden auf den 31. Mai, gemäss der im Februar stattgefundenen Verlosung, nachfolgende Obligationen zurückbezahlt und von diesem Zeitpunkt an nicht mehr verzinst:

a) vom Anleihen von 1889 (im Betrage von Fr. 715,000. —)

à Fr. 1000. —

141—45	2726—30	3511—15	4651—55	6411—15	7491—95
206—10	2751—55	3681—85	4916—20	6566—70	7701—05
481—85	2781—85	3726—30	5006—10	6621—25	7836—40
526—30	2841—45	3886—90	5161—65	6851—55	7841—45
601—05	2991—95	4046—50	5271—75	6921—25	7971—75
756—60	3101—05	4066—70	5501—05	6961—65	
1146—50	3176—80	4076—80	5526—30	7001—05	
1586—90	3406—10	4201—05	5971—75	7141—45	
2271—75	3426—30	4291—95	6171—75	7171—75	
2666—70	3436—40	4551—55	6236—40	7486—90	

à Fr. 5000. —

8005	8388	8658	9005	9219	9511	9902	10,113	10,278
8038	8433	8745	9007	9256	9520	9912	10,135	10,322
8049	8458	8752	9063	9257	9585	9927	10,147	10,372
8058	8466	8793	9116	9311	9669	9932	10,182	10,427
8076	8499	8809	9127	9331	9671	9972	10,184	10,470
8098	8515	8856	9141	9350	9678	9997	10,189	10,477
8215	8543	8893	9184	9351	9702	10,025	10,200	10,495
8270	8582	8943	9196	9371	9775	10,073	10,213	10,557
8340	8652	8946	9197	9427	9797	10,076	10,247	
8348	8653	8991	9218	9439	9806	10,099	10,254	

b) vom Anleihen von 1894 (im Betrage von Fr. 175,000. —)

à Fr. 1000. —

10,861—65	11,381—85	11,776—80	12,351—55	13,311—15
10,901—05	11,606—10	11,786—90	12,581—35	13,501—05
10,931—35	11,626—30	11,906—10	12,586—90	13,731—35
10,956—60	11,666—70	11,961—65	12,621—25	14,201—05
10,961—65	11,706—10	11,986—90	12,926—30	14,346—50
11,071—75	11,741—45	12,311—15	12,961—65	14,351—55
11,186—90	11,771—75	12,331—35	13,236—40	14,386—90

c) vom Anleihen von 1897 (im Betrage von Fr. 380,000. —) Restauslösung

à Fr. 1000. —

14,871—75	15,191—95	15,516—20	15,771—75	16,236—40
15,006—10	15,276—80	15,548—50	15,831—35	16,241—45
15,116—20	15,411—15	15,551—55	15,996—16,000	16,311—15
15,131—35	15,436—40	15,731—35	16,171—75	16,391—95

à Fr. 5000. —

16,603—04	16,833—34	16,995—96	17,275—76	17,517—18
16,665—66	16,853—54	17,019—20	17,313—14	17,555—56
16,705—06	16,861—62	17,055—56	17,473—74	17,563—64
16,739—40	16,883—84	17,105—06	17,489—90	17,571—72
16,773—74	16,919—20	17,171—72	17,505—06	
16,819—20	16,927—28	17,235—36	17,515—16	

d) vom Anleihen von 1899 (im Betrage von Fr. 260,000. —)

à Fr. 1000. —

17,881—90	18,261—70	18,881—90	19,291—300	20,061—70
18,131—40	18,441—50	18,991—19,000	19,881—90	20,451—60

à Fr. 5000. —

21,639—40	21,709—10	22,037—98	22,333—34	22,723—24
21,661—62	21,855—56	22,157—58	22,525—26	22,759—60
21,679—80	21,917—18	22,297—98	22,593—94	22,773—74
21,693—94				

Die Einlösung vorgenannter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,530,000. — erfolgt bei Verfall durch die Staatskasse und durch die Basler Kantonalbank. (Bl. 631 g) 1597-

Rückständig:

ausgelost pro 1925: Nrn. 18,787—88.
ausgelost pro 1926: Nrn. 3108—09, 3741; 3800; 5757; 5952; 7042; 8096; 9088; 13,579—80; 19,604; 19,611; 20,432—83; 21,150; 21,488; 21,742.

Basel, 24. Mai 1927.

Staatskassa-Verwaltung des Kantons Basel-Stadt.

Compagnie du Chemin de fer Aigle-Sépey-Diablerets

Avis aux actionnaires

En exécution de la décision prise par l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 10 juillet 1926, concernant la modification du capital social, les actions de 1^{re} classe sont transformées en actions ordinaires et leur valeur nominale est ramenée de fr. 500 à fr. 100.

Les détenteurs de ces titres sont invités à les présenter, dès maintenant, aux guichets de la Société de Banque Suisse, à Lausanne et à Aigle, chargée de l'estampillage. (23502 L) 1563-

Au nom du conseil d'administration,

Le Président: Chs. Girardet, ingr.

Sommation

Conformément aux dispositions légales en la matière les personnes qui auraient des prétentions contre la Société immobilière de Moudon, actuellement en liquidation, doivent les produire avant le 1^{er} décembre 1927, auprès du liquidateur L. Crot, greffier du tribunal, à Moudon. (3301 L) 1599-

Le problème des Formulaires continus
avec copies multiples
résolu par les nouveaux formulaires
Continus-Interfolded et Fan-Fold



**30 - 60 %
d'Economie
de temps et d'argent**

Demandez Prospectus spécial et gratuit à la
PARAGON Co, LAUSANNE
Seul établissement en Suisse installé exclusivement pour la fabrication
de Blocs de Caisse, Blocs de Comptabilité, Livres : Plic.
Formulaires Interfolded et Fan-Fold.
TÉLÉPHONE 24.95 — ADR. TÉLÉGR.: PARAGON LAUSANNE

Textildruckerei A.-G. Näfels

Die Aktionäre werden auf **Mittwoch, den 8. Juni 1927,**
nachmittags 3 Uhr zur

VI. ordentlichen Generalversammlung nach Zürich
Bahnhofstrasse 33 (Bureau Dr. Schueany) eingeladen zur
Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Erstattung des Geschäftsberichtes und Vorlage der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Festsetzung der Bezüge des Verwaltungsrates.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisionsbericht liegen
von heute an zur Einsicht der Aktionäre am Domizil der Gesellschaft auf.
Näfels, den 21. Mai 1927. (1556 Gl) *1603

Die Verwaltung.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich

Die von der Generalversammlung beschlossene Dividende auf die
Prioritätsaktien für das Jahr 1926 kann gegen Abgabe von Coupon
Nr. 8 mit Fr. 21.—, abzüglich 3% Couponsteuer, somit **Fr. 19.40**
bei folgenden Zahlstellen erhoben werden:

Schweizerische Bankgesellschaft und deren Filialen, Zürich.
Bankhaus Johann Wehrli & Co., A. G. Zürich. :1590
Gewerbebank Zürich.

Zürich, 21. Mai 1927.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer Electrique Monthey - Champéry - Morgins

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le **mardi, 7 juin 1927, à 16 h., à Bâle, à la Banque
Suisse des Chemins de fer.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1926.
2. Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1926 et décisions y relatives.
3. Nominations statutaires.

Le bilan et les comptes de profits et pertes au 31 décembre 1926,
ainsi que le rapport des vérificateurs des comptes sont tenus à la
disposition des actionnaires, dès ce jour, au bureau de la Compagnie
à Monthey et à la Banque Suisse des Chemins de fer, à Bâle. Les
cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à MM. les action-
naires sur présentation des nouveaux titres, jusqu'au 4 juin, à Bâle,
par la Banque Suisse des Chemins de fer.

Aucune carte ne sera délivrée à partir du 6 juin 1927.
Monthey, le 21 mai 1927. :1601 (2576 S)

Le conseil d'administration.

Maschinenfabrik **BURCKHARDT** A.G. Basel

Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen
Nassluftpumpen - Kondensatoren
Waschmaschinen für Strangen und Stück
Färbemaschinen für Strangen
Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder
Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaecklin) 46

Société Anonyme de Charbonnages Belges

Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 mai 1927, cette
société a décidé sa dissolution et la remise de l'actif et du passif à
la Nouvelle Société Anonyme de Charbonnages Belges.

Les créanciers sont invités à produire en mains du liquidateur
au siège social, 98, rue de Carouge, Genève. (4392 X) :1565

Société Coopérative de Consommation de Lausanne & Environs

7, Avenue Beaujeu, 7

Obligations

Les obligations 5½ % au porteur et nominatives du 1. I. 1925
arrivant à échéance le 31 décembre 1927 seront converties à cette
date au taux en vigueur à l'échéance, sauf avis contraire des inté-
ressés d'ici au 30 juin 1927.

Les obligataires sont priés de nous remettre leurs titres pour le
jour de l'échéance. (889 L) :1598

Lausanne, le 21 mai 1927.

Le Directeur.



Rechnungsruf

gemäss § 72 des Einführungsgesetzes zum Z. G. B. in
Nachlassachen des am 15. April 1927 verstorbenen **Jo-
hann Helfenstein**, Malermeister, von Sempach und
Sursee, wohnhaft gewesen in Sursee, Farb.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, ein-
schliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hier-
mit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis um
mit dem 21. Juni nächsthin auf der Stadtratskanzlei Sur-
see anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmel-
dung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben
weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art.
590 und 591 des Z. G. B.).

Sursee, den 21. Mai 1927. :1620

Der Stadtschreiber: **slg. J. Randegger.**

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Schweiz. Z. G. B. Art. 580 ff. & E. G. § 224 ff.)

Ueber den Nachlass des unterm 1. April 1927 ver-
storbenen **Geissler Gustav**, Johann sel., Remonteur-
Visiteur, von Ins, Kt. Bern, in Grenchen, wird ge-
stützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten
von Solothurn-Lebern vom 29. April 1927 das öffent-
liche Inventar errichtet. :1377

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit
Einschluss der Bürgschafts- und Wärschaftsgläubiger,
werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und
Schulden, unter Vorlegung der bezüchlichen Ausweise,
bis mit 6. Juni 1927 bei dem unterzeichneten Amts-
schreiber anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen an dem Erblasser
hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen
die Erben zur Folge (Art. 590 und 591 Z. G. B.).

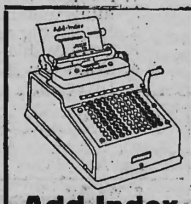
Amtschreiberei Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach:
O. Kamber, Notar.

Zu verkaufen in Olten schönes Geschäfts- und Wohnhaus

mit elektrischem Kraftanschluss, freistehend, nahe der
Post und Bahn. Fläche des Grundstückes 7 Aren 45 m².
Im Parterre ein Saal von 140 m², im ersten Stock ein
Saal von 50 m², 4 Zimmer und Küche. Im 2. Stock
6 Zimmer und Küche. Waschküche und Dependenzen ange-
baut. Brandteuerschutzung Fr. 67,000. Objekt eignet sich
für Fabrikation oder Versandgeschäft. Antritt nach Ueber-
einkunft. Off. unter Chiffre K 1817 On an Publicitas Olten.

Usine à vendre

les bâtiments et terrains précédemment occupés par la
fabrique de chocolat Zürcher à Clarens-Montreux. Pour
tous renseignements s'adresser à **J. Séchaud à Montreux.**



Add-Index
amerikanische
vollwertige
Additionsmaschine
Hand- u. elektr. Antrieb
(Portable)
Modelle von Fr. 750.- an
Generalvertreter
Ernst Jost, Zürich 7
Merkstr. 38 Telef. Holl. 8182
Unverbindl. Vorführung
Prospekte gratis

Kapital- gesuche

Beteiligungs- angebote

Schweizerischen
Handelsamtsblatt
besten Erfolg